



FACTSHEET



Foto: Sean Kelland / WWF

EARTH HOUR 2017

LICHT AUS FÜR DEN KLIMASCHUTZ

Was 2007 mit dem symbolischen Abschalten des Lichts für eine Stunde im australischen Sydney als ein kleines Signal für den Klimaschutz begann, ist zu einer globalen Bewegung geworden. Damals schalteten **2,2 Millionen Menschen** in Sydney ihre Lichter aus und setzten damit ein Zeichen für den Klimaschutz. Diese Symbolik ging um die Welt. 2008 schalteten mehr als **50 Millionen Menschen** in **400 Städten** ihre Lichter ab – als Hoffnung für unseren Planeten.

2009 beteiligten sich mehr als **eine Milliarde Menschen**. Mehr als **4.000 Städte**, darunter auch die Hauptstädte von **88 Staaten**, schalteten für eine Stunde ihre Lichter aus. 1.000 der berühmtesten Sehenswürdigkeiten waren für eine Stunde dunkel. Fast **20.000 Wirtschaftsunternehmen, 8.000 Schulen und 5.500 Organisationen** unterstützen die Aktion aktiv. Unter den Hunderten dunklen Wahrzeichen waren auch die Pyramiden von Gizeh, der Eiffelturm und die höchsten Wolkenkratzer der Welt. Am 26. März 2011 wuchs die fünfte Earth Hour auf **mehrere Hundert Millionen Menschen in 5.200 Städten in 135 Ländern** der Welt und wurde damit zur größten Aktion für das Weltklima aller Zeiten.

2016 erreichte die Earth Hour Hunderte Millionen Menschen **in mehr als 7.000 Städten und Gemeinden** in über **162 Ländern**. **1.200 berühmte Gebäude und Monumente** wurden verdunkelt. In Österreich unterstützten Bundespräsident Heinz Fischer, Bundeskanzler Werner Faymann, Vizekanzler Reinhold Mitterlehner, Umweltminister Rupprechter und Außenminister Kurz die Earth Hour. In allen **Landeshauptstädten** gingen die Lichter der bekanntesten Wahrzeichen für eine Stunde aus: in **Innsbruck** das Goldene Dachl; in **Bregenz** der Martinsturm; in **St. Pölten** das Rathaus; in **Graz** der Schlossberg mit dem Uhrturm, die Herz-Jesu-Kirche, das Rathaus und die Oper; in **Klagenfurt** der Lindwurm und das Rathaus; in **Linz** das Ars Electronica Center und das Lentos Kunstmuseum; in **Eisenstadt** das Schloss Esterházy und die

25.03.2017

20:30 UHR

Setzen Sie ein Zeichen –
eine Stunde Licht aus!

Martinskaserne; in **Salzburg** die Altstadt mit der Festung Hohensalzburg. In **Wien** wurden u.a. das Rathaus, der Arsenalturm sowie die Schlösser Schönbrunn und Belvedere verdunkelt.

Insgesamt beteiligten sich 22 Städte und Gemeinden, die die Lichter von vielen Wahrzeichen und Gebäuden abschalteten. Auch große **Unternehmen**, Konzerne und Hotels sowie unzählige Haushalte beteiligten sich an der „Gedenkstunde“ für das Klima.

Die **WWF Jugendgruppe Generation Earth** organisierte gemeinsam mit dem WWF eine Kerzenlicht-Installation vor dem Schloss Schönbrunn und aktivierte darüber hinaus ihre Community unter dem Motto „Carpe Noctem – Nütze den Abend“ zur kreativen, energiesparenden Abendgestaltung.

EARTH HOUR 2017 – „Licht aus“ als Zeichen für den Klimaschutz!

Heuer findet die **Earth Hour** am Samstag, den **25. März 2017** zwischen **20:30 und 21:30 Uhr** statt.

Machen auch Sie mit! Schalten Sie am Earth Hour Tag für eine Stunde Ihre Lichter aus und setzen Sie ein sichtbares Zeichen für den Klimaschutz – ob als Privatperson, Familie, Unternehmen oder öffentliche Institution. Zusätzlich zum „Licht aus“-Symbol können Sie auch viele andere Aktionen für den Klimaschutz starten: Hundert Tage Vegetarier sein, den Haushalt ganz auf energiesparende LED-Lampen umstellen oder ein autofreier Tag pro Woche für das Jahr 2017 – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Die WWF-Klimaschutztipps für alle finden Sie hier: www.wwf.at/klimatipps.

Unser Planet braucht unsere Hilfe!

Das Ziel im internationalen Klimaschutz: Die Erwärmung unseres Planeten muss deutlich unter der Zwei-Grad-Marke bleiben, denn die rasante Erderwärmung bedroht weltweit das Überleben vieler Tier- und Pflanzenarten und die Lebensgrundlagen von vielen Millionen Menschen. Im Dezember 2015 wurde auf der UN-Klimakonferenz in Paris ein neuer Weltklimavertrag beschlossen. Dieser verpflichtet erstmals alle Staaten der Welt zum aktiven Klimaschutz. **Helfen Sie aktiv mit!**
Wir haben nicht mehr viel Zeit!

Kontakt:

Gerhard Auer
Sprecher Earth Hour
WWF Österreich
gerhard.auer@wwf.at
Tel.: +43 1 488 17 231



Unser Ziel

Wir wollen die weltweite Zerstörung der Natur und Umwelt stoppen und eine Zukunft gestalten, in der Mensch und Natur in Harmonie miteinander leben.

www.wwf.at

WWF Österreich
Ottakringer Straße 114-116
1160 Wien
Österreich

Tel.: +43 1 488 17-0
Fax: +43 1 488 17-44

wwf@wwf.at
www.wwf.at

www.facebook.com/WWFOesterreich